

Herbern ECHO

Das Extrablatt fürs Dorf

Preis: 0 EUR | Ausgabe 01/2026

SV
HERBERN
1919

...ein Dorf und seine Vereine!



Ü32/Alte Herren:
Nicht vom alten Eisen

Vorstandswahl:
Rückblick und Ausblick

Chronist und Schriftsteller
Egon Zimmermann
im Porträt

Einfach starten:
Einsteigerkurse
beim Lauftreff

Kluge Köpfe
Schachtreff beim
SVH kommt an

Vorgestellt:
Pflegedienst und
Tagespflege Vorspohl



HÖLSCHER
ZWEIRAD



*Ihr Rad-Experte
in Herbern!*



MIT E-POWER ENTSPANNT ANS ZIEL



VELO@VILLE



Leistung und Komfort
perfekt vereint

HAIBI BIKE



Bike-Leasing &
Finanzierung



**URBAN
ARROW**



Das E-Lastenfahrrad
für jeden Zweck

Gazelle



Vielseitig einsetzbar



**Leasen
statt kaufen!**

Wir beraten Sie,
wie Sie clever
sparen!



In Herben ist immer was los: Fußball, Wandern, Schach, Frühlingsmarkt, Laufen und, und, und ...

Nicht immer dreht sich alles ums runde Leder. Obwohl, es ist momentan verdammt spannend: Unsere

drei Senioren-Teams spielen diese Saison (leider nur) um den Klassenerhalt.

Deshalb hier der Aufruf an alle: Kommt zu den Heimspielen und feuert unsere Jungs an. Apropos Jungs: Die Damen können natürlich auch immer Unterstützung gebrauchen – die allerdings stehen weit oben in der Bezirksliga – Chapeau!

Die alten Herren – warum man mit 32 Lenzen schon eine Alter Herr ist, bleibt mir ein Rätsel, aber sei's drum – also die Ü32 des SVH werden in dieser ECHO vorgestellt und beweisen, dass sie nicht zum alten Eisen gehören.

Dazu gehört auch nicht Egon Zimmermann. Der 79jährige legte jetzt das Amt als Vorsitzender des Heimatvereins in jüngere Hände und hat nun noch mehr Zeit für seine Frau und sein große Leidenschaft, das Schachspielen.

Jürgen Steffen steht Rede und Antwort zur geplanten neuen Sportanlage am Siepen. Mechtild Eckholt stellt schöne Wanderungen in der Umgebung vor, Christian Deitermann spricht über die Gastronomie im Dorf und der Pflegedienst Vorspohl stellt sich vor.

Und was diese Echo sonst noch zu lesen bietet, steht hier rechts im gelben Kasten.

Man sieht sich und Guat goahn

Manfred Suthues

P.S.: Die Redaktion und insbesondere die Mitglieder der Tennis-Abteilung gratulieren Josef Kemming herzlichst zum 90. Geburtstag am 22. März.

Als Mitbegründer der SVH-Tennisabteilung 1983 und Vorstandsmitglied (bis 1994) war er jahrelang als „technischer Berater“ mit verantwortlich für die Erstellung der schönen Platzanlage.

Impressum

V.i.S.d.P.: Oliver Schuschel
Tel. 02599/2598

Herausgeber:

S.M. Sportmarketing GbR
Clara-Samson-Weg 6
59387 Ascheberg/Herbern
GF: S. Rolf, K. Heitmann,
T. vor dem Gentschenfelde, O. Schuschel
info@sm-sportmarketing.de
www.sm-sportmarketing.de

Redaktion und Satz:

suthues-marketing GmbH
Manfred Suthues (ms)
Ann-Christin Botzum (acb)
Isabel Schütte (isa)
Tel. 02599 92 54 59
redaktion@suthues-marketing.de

Bilder: Redaktion/SVH/privat/Isabel Schütte

Anzeigenverwaltung:

S.M. Sportmarketing GbR

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung der Redaktion. Die Redaktion übernimmt keine Haftung für unaufgefordert eingesandte Manuskripte und Fotos. Die Redaktion behält sich Textkürzungen und Bildbearbeitungen ohne Absprache mit dem Einsender vor.

Inhalt:

- 4 Porträt: Die U32
- 8 Frühlingsmarkt in Herbern
- 10 Pflegedienst Vorspohl
- 12 Einsteigerkurse beim Lauftreff
- 14 Schach im SVH-Heim
- 16 Vorstandswahlen beim SVH
- 18 Kneipier Christian Deitermann
- 20 Wandertouren vor der Haustür
- 22 Egon Zimmermann
- 24 50 Jahre Aufstieg Landesliga
- 26 Gospelchor „Sound of Joy“
- 28 Tennisabteilung mit neuem Vorstand
- 30 Projekt Sportstätte Am Siepen

Die Ü32: Erfolgreiche Fußball-„Oldies“

TEXT: ACB, FOTOS: PRIVAT

Karriere, Familie, Haus und Garten, Verletzungen, Zeitmangel oder schlicht keine Lust: Es gibt viele Gründe, mit dem Fußballspielen aufzuhören. Und genau so viele, trotz alledem dabei zu bleiben. Die Ü32 des SV Herbern zeigt: Auch im – für Fußballspieler – vergleichsweise hohen Alter macht das Kicken noch Spaß. Und erfolgreich sind sie auch noch: Erst im Januar holte die Ü32 einen Turniersieg in Sendenhorst.

„Egal ob sie bei jedem Training dabei sind oder einmal im Jahr zum Halblenturnier kommen, unsere Männer sind immer mit Feuereifer bei der Sache“, erzählt Jürgen Große-Budde.

Und hilfsbereit sind sie allemal: Beim Weihnachtsbaumverkauf des SVH wird aufgebaut, geschleppt und geholfen, beim Weihnachtsmarkt und allen anderen Dorffesten ebenso. Und auch wenn das offizielle Lied der Alten Herren (siehe rechts) es vermuten lässt: Bei den Zusammenkünften wird nicht nur dem Hopfengeränk gefrönt.

Nicht nur Fußball, auch Tennis und Handball spielen die Alten Herren zusammen, und bei der Weihnachtsfeier sind sie sogar pärchenweise mit ihren Frauen anzutreffen.



Bei dem Weihnachtsmarkt in Herbern und beim Weihnachtsbaumverkauf packt die Ü32 tatkräftig mit an.

Im Mai 2025 wurde die Ü32 Kreismeister der Ü40!





G C Ga F C G
 Alte Herren SVH, wir spielen Fußball ist doch klar,
d G d G
 zwischen Leber und Milz passt auch immer ein Pils,
C G d G
 denn im Sportheim steht 'ne große Bar
C Ga F C Gc
 Alte Herren SVH, Alte Herren SVH

Damit beim nächsten Spiel der Ü32 alle mitsingen können!



Tennisturnier im Sommer 2025

S & P Schröder GmbH

STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT



Das **Beraterhaus**
 Steuerberatung
 Rechtsberatung
 Wirtschaftsprüfung
 Notarin



S & P Schröder GmbH
 Steuerberatungsgesellschaft
 Stockumer Straße 6 | 59368 Werne
 Telefon (02389) 966-0
www.SuP-Beraterhaus.de



Bei den Hallenmeisterschaften im November 2025 holte die Auswahl der Ü32 - alle Ü50 - den zweiten Platz.



Im Schlosscafé begießen die Alten Herren ihre Weihnachtsfeier - mit den dazugehörigen Damen.

Ganz einfach beim Einkaufen:

Unterstützt den SV Herbern!



Jürgen Steffen und Veit Peschke präsentieren die Karte, mit der Einkäufer den SVH ganz einfach unterstützen können.

Tolle Aktion von Edeka: Mit der Vereinskarte, die einfach bei jedem Einkauf im Laden vorgezeigt wird, gehen 1% des Einkaufswertes automatisch an den SV Herbern. 500 Karten sind bereits vergeben, weitere 500 hat Veit Peschke organisiert, zu erhalten bei den Vorstandsmitgliedern und Abteilungsleitern des SVH – kostenlos! Peschke will so den Sport im Dorf nachhaltig unterstützen.

Nach Ablauf des Spendenzeitraums im Januar 2027 wird der gesammelte Betrag an den SVH ausgezahlt, „und hoffentlich können wir dann weitere Geräte für unsere beliebte Outdoor-Sportanlage anschaffen,“ so Jürgen Steffen.



MORS
Kultur- & Tiefbau

Bau dir deine Zukunft mit uns!

Wir suchen dich als Azubi:

- Straßenbauer:in
- Kanalbauer:in

📱 mors_tiefbau



Raiffeisen-Markt

Wir leben Nähe!

Dein Markt für die ganze Familie!



Dein Fachmarkt rund um Haus, Heimtier und Garten.

Dein Raiffeisen-Markt



Raiffeisen Agilis eG
regional – stark

Herbern

Berhardstr. 6, 59387 Herbern
Tel.: 02599 9250-00
herbern@raiffeisen-agilis.de

Raiffeisen Agilis eG, Firmensitz: Lüdinghausen, Robert-Bosch-Str. 1, 58399 Offen

© 1998/2000 Marketing - Zentralverband des BDR

Planung | Installation | Modernisierung | Wartung

Dirk Lohmann
Elektrotechnik GmbH
Südfeld 18
59387 Ascheberg-Herbern
Telefon 02599/75980-0
www.lohmann-elektrotechnik.de

DIRK LOHMANN
Elektrotechnik GmbH



Frühlingsmarkt in Herbern am 12. April

zur Feuerwehr zum Tag der offenen Tür

BOCKEL-Landtechnik

ARAL



Gasthof Zur Brücke

Bürgerliche Küche | Gästezimmer
ausgiebiges Frühstück | gemütlicher Biergarten
Bundeskegelbahnen | Fahrradverleih

Öffnungszeiten:
Mo. - Sa.: ab 15 Uhr, So.: ab 10 Uhr, Di.: Ruhetag
Feiern jederzeit möglich. Nach Absprache.



Bahnhofstr. 20, 59394 Nordkirchen-Capelle
☎ 02599/694, info@wintering-nordkirchen.de

www.gasthofzurbruecke.de



Friedrichs
Maler- & Lackierer Meisterbetrieb

- Maler- und Lackierarbeiten
- Tapezierarbeiten
- Kreativtechniken
- Fassadengestaltung
- Bodenbeläge
- Industriefanstriche

Malermeisterbetrieb Friedrichs

Geschäftsführer Michael Friedrichs

Karl-Leisner-Str. 36

59387 Ascheberg-Herbern

Tel.: 0163/803 1088



E-Mail: info@malerbetrieb-friedrichs.de
www.malerbetrieb-friedrichs.de

VERKAUF | REPARATUREN ALLER KFZ-FABRIKATE | FAHRZEUGAUFBEREITUNG | TÜV/AU

NISSAN AUTOHAUS BÜSCHER

Autohaus Büscher | Ascheberger Straße 22
59387 Ascheberg-Herbern | Telefon 02599/1611 | Mail verwaltung@auto-buescher.de

der neue NISSAN LEAF

52 kWh und 75 kWh

142 PS und 203 PS

13,8 Kw/100km

100% Elektrisch

Zero Emission

Modernste Technologie, Top-Design
und extra große Reichweite

Die neue Generation der Elektro-Mobilität von Nissan. Bis zu 622 km Reichweite. Beim Schnellladen bis zu 440 km in 30 Minuten nachladen. Elegant, aerodynamisch und funktional: versenkte Türgriffe, eine nahtlos ins Heck übergehende Dachlinie und vieles mehr ermöglichen eine best-in-class CW-Wert von 0,25.



**WIR STELLEN AUS
AUF DEM FRÜHLINGSMARKT IN
DER LINDENSTRASSE GEGENÜBER
DER NEUEN FEUERWEHR**

Wir freuen uns auf Sie!



Kennt Herbern und Ihre Patienten
wie Ihre Westentasche:
Theresa Trittschack.



Menschlichkeit im Mittelpunkt

Pflegedienst und Tagespflege Vorspohl

Text: ACB, Foto: MS

Seit fast 30 Jahren bedeutet der Name Vorspohl in Herbern für Senioren und ihre Angehörigen liebevolle und qualitativ hochwertige Pflege. 1998 gründete Gertrud Vorspohl ihren ambulanten Pflegedienst, 2019 wurde dieser von Vorspohls Tochter Theresa Trittschack mit übernommen und im vergangenen Jahr zu einer GmbH umfirmiert. Gemeinsam mit Martina Noeckens und Miriam Korsmeier, die für die Pflegedienstleitung verantwortlich zeichnen, führen Gertrud Vorspohl und Theresa Trittschack mittlerweile 40 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Zahlreiche davon haben sie selbst

ausgebildet, auch momentan fahren zwei Auszubildende mit den Pflegefachkräften mit.

Neben der ambulanten häuslichen Pflege bietet Vorspohl Unterstützung in der Hauswirtschaft, ob bei Reinigung, Wäsche oder Einkauf, und eine Einrichtung für Tagespflege. Sowohl bei der Pflege als auch bei der Hauswirtschaft ist es dem Team wichtig, den Patienten ein selbstbestimmtes Leben zu ermöglichen, „so weit es eben geht.“

Dabei kämpfen Trittschack und ihre Mitarbeiter:innen oft mit der Bürokratie in der Pflege, die eigentlich seit Beginn des Jahres

weniger werden sollte. „In der Praxis sieht das häufig ganz anders aus. Zeit, die eigentlich für die Patienten genutzt werden sollte, wenden wir für Dokumentationen auf. Dabei menschlich und herzlich zu bleiben, ist die größte Herausforderung in der Pflege - und unsere wichtigste Aufgabe“, so Theresa Trittschack.

In der Tagespflege, geleitet von Nadine Brinker und Theresa Adamek, finden Senioren, die noch zuhause wohnen können, Anschluss. Momentan verbringen hier von 8 bis 16 Uhr 14 Tagespflegegäste ihren Tag in Gesellschaft miteinander. „Viele unserer Gäste legen den Weg in die Räumlichkeiten sogar selbst zu Fuß zurück“, berichtet The-

resa Trittschack. Andere werden von ihren Angehörigen gebracht oder fahren mit dem Taxi. In der Tagespflege frühstücken sie gemeinsam mit anderen Senioren, essen zu Mittag, treiben Sport und Gymnastik. Ausflüge werden unternommen, ob zum Eis essen oder einkaufen. Hochbeete im Garten der Pflegeeinrichtung werden gemeinsam bepflanzt und abgeerntet.

„Unseren Gästen geht es hauptsächlich darum, nicht den ganzen Tag alleine zu sein. Das kann auch bedeuten, sich abseits der anderen mit einem Buch zurückzuziehen. Denn nicht alle wollen immer Trubel um sich herum. Die Angehörigen jedenfalls wissen die Senioren hier gut und sicher versorgt.“

Pflegeberatung

Zusätzlich zur Versorgungs- und Behandlungspflege und hauswirtschaftlicher Unterstützung bietet der Pflegedienst Vorspohl, in diesem Fall Theresa Adamek, Beratungsbesuche für Pflegebedürftige und deren Angehörige an. Im Gespräch findet Adamek nicht nur den Status Quo im Alltag heraus, sondern bietet auch Hilfestellung: Welche Entlastungsmöglichkeiten kann es geben? Welche Hilfsmittel stehen bereit? Muss der Pflegegrad angepasst werden? All dies dient dem Sicherheitsgefühl von sowohl Patienten als auch Angehörigen.



**Mehr Freiheit.
Mehr Möglichkeiten.
Mehr Girokonto.**

**Dein Konto für alles, was
im Leben läuft.**

Ob Schule, Studium oder Ausbildung –
mit dem Girokonto der Sparkasse hast
du deine Finanzen immer im Griff.
www.sparkasse-wml.de

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Westmünsterland



Neustart beim Lauftreff: Jeder kann Laufen lernen

FOTOS: LAUFTREFF, TEXT: ACB

In sieben Wochen laufen lernen, selbst ganz ohne Erfahrung? Der geneigte Stubenhocker mag das für utopisch halten. Petra Goddemeier, Leiterin des Lauftreffs im SV Herbern, ist sicher: „Das ist möglich! Unsere Erfahrung hat das gezeigt.“

Das Geheimnis: Ein durchdachter Trainingsplan von drei Unterrichtseinheiten in der Woche, unkomplizierte Betreuung durch die Übungsleiter und vor allem: Gesellschaft. „In der Gruppe zu laufen ist viel schöner als alleine.“ Die frische Luft und die nach dem Winter langsam erwachende Natur tun ein Übriges, die Läufer bei der Stange zu halten. Ziel: Nach sieben Wochen eine halbe Stunde am Stück laufen zu können. Die letzten Jahre zeigen: Wer einmal die Begeisterung fürs Laufen entdeckt hat bleibt auch dabei, z.B. in der Fitnessgruppe „Die Durchstarter“, die Läufe mit eher ruhigem

Tempo absolvieren, oder für die ganz Mutigen, in der Trainingsgruppe für Läufe von 10 Kilometern Länge bis hin zum Marathon.



Jede Frau und jeder Mann sind bei Petra Goddemeier und ihrem Team vom Lauftreff willkommen.

„Manch einer läuft nach dem Einsteigerkurs auch ein paar Jahre nicht und macht dann den nächsten Einsteigerkurs“, berichtet Petra Goddemeier. Alles kein Problem für die Übungsleiter des Lauftreffs: „Der Spaß an der Bewegung steht immer im Vordergrund.“

Laufeinsteigerkurs ab 19.03.26 Von 0 auf 30 Minuten laufen

Kursbeginn:

Donnerstag, 19.03.26 um 18 Uhr

Kurstage:

Dienstag, Donnerstag, Sonntag, verpasste Einheiten können gemäß Trainingsplan nachgeholt werden.

Dauer:

7 Wochen

Treffpunkt:

Autobahnbrücke Altenhammstraße

Nach erfolgreichem Abschluss des Kurses wird das DLV-Laufzeichen Stufe 2 verliehen.

Einsteigerkurs Nordic Walking

Kursbeginn:

Donnerstag, 19.03.26 um 18 Uhr

Treffpunkt:

Parkplatz Westerwinkel

Unabhängig davon kommt gern auch jederzeit sonntags um 9 Uhr dazu!

Laufkurs: 10 km in langsamem Tempo

Kursbeginn:

Sonntag, 22.03.26 um 9 Uhr

Treffpunkt:

Autobahnbrücke Altenhammstraße

Für alle, die fünf Kilometer am Stück laufen können, und ihre Distanz entspannt steigern möchten.



www.Getraenkehandel-Zimmermann.de

Getränke Zimmermann

Für Ihre nächste Feier:
Mieten Sie den All-in-One
Krombacher Anhänger!

Inh.: Daniel Zimmermann
Südfeld 10 · 59387 Herbern
Fon: 02599/574
Mobil: 0170/5466843



**Rochade,
Gabel,
Gambit,
Abzug und
Schachmatt...**



Das Internet verrät uns: Schach fördert die Konzentration, bringt innere Ruhe, lehrt Geduld und schult das Gedächtnis sowie die geistige Gesundheit.

Schach in Herbern Status Quo und ein persönlicher Ausblick

FOTO: SCHUSCHEL, MS, TEXT: MS

Okay - Schach ist gut für Geist und Seele, so sagt es jedenfalls ChatGPT. Nun ja - man wird nicht dümmer und man lernt zusätzlich, sich länger zu fokussieren.

Aber manchmal, ja manchmal läuft es dann doch anders als die KI es so meint und - zumindest bei mir - kriegt dann auch ein König mal ein paar kostenlose Flugsekunden. Kommt allerdings recht selten vor und es wurde noch niemand getroffen.

Ich selbst habe 45 Jahre kein Schach mehr gespielt und bin erst vor rund drei Jahren wieder damit angefangen, weil ich dachte, dass es mir guttut. Tut es auch!

Guido Hönekop war in den letzten Jahren mein ständiger Gegner und anders als in der Ehe, haben wir uns irgendwann gegenseitig nicht mehr gereicht. Also haben wir zusammen vergangenen Dezember den Herberner Schachtreff ins Leben gerufen.

Die Resonanz war etwas geringer als erwartet, dafür ist aber die Beständigkeit der Teilnehmer erfreulich hoch und sorgt jeden Donnerstag für abwechslungsreiche Partien. Wir sind 15 Schachspieler und eine - ja leider nur eine - Spielerin. Also Frauen aufgepasst: Beim Schach geht es um geistige Fähigkeiten - da könnt ihr uns Männer

mal so richtig nass machen... Anstoß oder besser „Eröffnung“ ist jeden Donnerstag ab 17:30 Uhr im Sportheim. Bei den letzten Treffen waren bisher nie weniger als acht Spieler da, so dass in den zwei bis drei Stunden jeder gegen einen anderen Schachfreund spielen kann. Unser ältester, erfahrenster und wohl auch stärkster Spieler ist 79 Jahre und unsere Youngster sind zwischen 8 und 11 Jahre alt. Insbesondere bei den jungen Königsbezwingern sind die Fortschritte im Schach wöchentlich zu verzeichnen.

Das Sportheim an der Werner Straße kann allerdings noch eine viel größere Zahl an Schachbrettern verkraften. Je mehr mitmachen, desto mehr kann man voneinander lernen und sich verbessern. Und niemand braucht Angst zu haben, sich zu blamieren. Wer schon



lange nicht mehr gespielt hat oder Anfänger ist, kann unterrichtet werden – das nehmen bereits einige Teilnehmer in Anspruch.

Jeder ist eingeladen mitzuspielen. Die Tür ins Sportheim ist offen – also wer um 17:30 Uhr noch nicht kann, kommt einfach später. Wir freuen uns auf jeden neuen Königs-Schubser.



EDEKA *Peschke*

Südstr. 52, 59387 Ascheberg-Herbern

Montag - Samstag 07.30 - 20.00 Uhr



Bürgermeister Thomas Stohldreier mit den Vorstandsmitgliedern des SV Herbern: Florian Goßheger, Jürgen Große-Budde, Alexander Koch, Birgit Schuschel, Marius Koy, Petra Frommer, Michael Zdahl, Dominik Reher und dem ersten Vorsitzenden Jürgen Steffen (v.l.n.r.).

SVH:

Rückblick, Entscheidungen, neue Projekte

TEXT UND FOTO: ISA

Zur Jahreshauptversammlung des SV Herbern war das Vereinsheim an der Werner Straße bis auf den letzten Platz gefüllt. Hallensportarten, Laufreff, Radsport, Fußballer und Tennisabteilung berichteten von sportlichen Erfolgen und zahlreichen Aktivitäten. Die Mitgliederentwicklung stimmt: 80 Austritten standen im vergangenen Jahr 110 Neueintritte gegenüber, sodass der Verein aktuell 1511 Mitglieder zählt.

Ein Höhepunkt des Abends war die

Ansprache von Bürgermeister Thomas Stohldreier. Für Applaus sorgte seine offizielle Bekanntgabe, dass kurz vor Weihnachten die Verträge für den Erwerb eines zusätzlichen Grundstücks an der Sportanlage am Siepen abgeschlossen wurden. Stohldreier sprach von einem Meilenstein für die zukünftige Entwicklung.

Mit dem Grundstückserwerb seien nun erstmals konkrete Planungen zur Konzentration der Sportstätten

am Siepen möglich, auch wenn noch Fördermittel eingeworben werden müssen.

Der SV Herbern investierte zudem weiter in seine Infrastruktur. An der Werner Straße wurden neue Trainerbänke installiert. Drei neue Outdoor-Sportgeräte und eine Calisthenics-Anlage stehen an der Sportanlage am Siepen zur Verfügung. Ein vereinseigener Defibrillator wurde für die Herzsportgruppe angeschafft.

Der Weihnachtsbaumverkauf 2025 war ein Erfolg. Darüber hinaus organisierten die Abteilungen im vergangenen Jahr drei Großveranstaltungen: die RTF, das Jugendpflingst-

turnier und den Westerwinkellauf. Gut angenommen wurde zudem die Veranstaltung „Herbern trifft sich“, die zweimal stattfand und in Kooperation mit Ascheberg Marketing organisiert wurde.

Bei den Wahlen wurde Jürgen Steffen einstimmig für zwei weitere Jahre als Vorsitzender bestätigt. Dominik Reher bleibt Geschäftsführer Fußball. Michael Zdahl führt weiterhin die Jugendabteilung, Florian Goßheger steht nach wie vor an der Spitze der Fußballabteilung. In der Tennisabteilung tritt Alexander Koch die Nachfolge von Gerd Stratmann an.



Josef Fleige Elektro GmbH
Elektro-Meister-Betrieb



**Unabhängig vom Strompreis
dank sauberer CO₂-freier Energie!**

**Photovoltaik – Regenerative Energie
installiert vom Profi**



Persönliche Beratung



individuelle Projektlösungen



Qualitätsprodukte

Winkhausstr. 4 | 59387 Herbern | Tel. (02599) 1885 | info@elektrofleige.de | www.elektrofleige.de

Christian Deitermann

Kneipier, Caterer und Vorsitzender von Herbern Parat

TEXT UND FOTO: MS



Der Gasthof Deitermann ist so etwas wie die letzte Bastion des Auswärtssessens in Herbern. Noch vor dem letzten Jahrhundertwechsel (2000/2001) gab es rund 20 Gaststätten in Herbern und es wurde sogar behauptet, dass eine solche Dichte an Kneipen selbst in Bayern nicht so schnell zu finden sei. Wir sind in der Küche des Gasthofes Deitermann. Es ist Donnerstag im Februar 2026, kurz nach 11 Uhr. Christian Deitermann, 43, Inhaber und Herr der Töpfe und Pfannen im gleichnamigen Gasthof, steckt mitten in den Vorbereitungen für ein vorbestelltes Essen für eine Gruppe am Abend. Hier kommt nichts aus dem Gefrierbeutel: Das Gemüse wird sanft im Dampfgarer vorgegart, so dass es kurz vor dem Anrichten kurz erhitzt und knackig serviert werden kann. Gutes muss halt gut vorbereitet sein.

Echo: Wie viele Gaststätten gibt es noch in Herbern und ist das Angebot deiner Meinung ausreichend?

Ein echter Profi, der Christian Deitermann: Ein Interview geben, Radio hören, Kochen und nebenbei noch einen Spruch raushauen.

CD: Was zählt denn als Gaststätte? Wenn ich alles dazuzähle, was Essen verkauft, sind das wir, die alte Mühle, Nikos, Café Camino und Loreta. Das sind schon alle. Darüber nachzudenken, ob das reicht, bringt nichts.

Dadurch wird das Angebot ja nicht größer – so wie früher, da gab es gefühlt in jeder Straße mindestens ein Kneipe, in der es neben Bier auch Speisen gab.

Echo: Wieso hast du weniger Tage als früher geöffnet?

CD: Wir haben von Donnerstag bis Sonntag geöffnet und die meisten unserer Gäste haben auch Verständnis dafür. Ich bin Unternehmer und muss auch dafür sorgen, dass alles läuft.

Echo: Also kümmerst du dich die ersten drei Wochentage um deinen Job als Caterer?

CD: Genau. Wir bereiten so viel wie möglich für den Gaststättenbetrieb vor, weil viele Veranstaltungen, für die wir das Essen ausliefern, sind halt auch am Wochenende.

Echo: Es gibt Gerüchte, dass Du den Gasthof zumachen, bzw. verkaufen willst.

CD: Das ist Herbern, da wird viel getratscht. Einer philosophiert und ein anderer erzählt das unter dem Motto „ich habe gehört, dass...“ weiter. Aber an alledem ist nichts dran. Wir machen so weiter: Gaststätte und Catering sowie die Großveranstaltungen wie Schützenfeste laufen nebeneinander weiter.

Echo: Stell doch einen Koch und eine Küchenhilfe ein. Dann hast du mehr Zeit und kannst besser planen.

CD: Ich suche seit eineinhalb Jahren einen Koch bzw. eine Köchin. Aber da kam noch nichts, außer zwei Bewerber, die vielversprechend waren. Aber die Arbeitszeiten gaben dann den Ausschlag, so dass beide jetzt in einer Großküche in der Altenbetreuung arbeiten. Work Life Balance ist in unserem Job eben nicht so gut möglich.

Echo: Was ärgert dich gerade am meisten?

CD: Zuerst einmal, freut es mich sehr, dass die meisten unserer Kunden wohl erkennen, was wir hier leisten. Wir, das sind meine Schwester Eva und ich und das Team, das hinter uns steht. Die meisten Gäste sind freundlich und nett und wissen unsere Arbeit zu schätzen. Aber dann gibt es auch

immer wieder welche, die ohne Vorbestellung als Gruppe Essen wollen, einfach reinkommen und sich dann lautstark aufregen, wenn die Tische alle vorbestellt sind. Da ist oft kein Verständnis da – im Gegenteil, wir kriegen dann noch eine absolut schlechte Google-Rezession. Das verärgert mich schon.

Echo: Letzte Frage. Plant Herbern Parat dieses Jahr neben dem Frühlingsmarkt am 12. April und dem Kartoffelsamstag am 24. Oktober noch etwas Größeres?

CD: **Ja! Wir werden am 26. Juni ein Weinfest mitten im Dorf ausrichten.** Die Planungen laufen und es sieht so aus, als ob das eine schöne runde Sache wird.



B&E
Lindemann

An der Vogelroute 54
59387 Ascheberg-Herbern
Tel. 0170 - 5866993

info@erdbewegungen-lindemann.de
<https://erdbewegungen-lindemann.de>





Warum in die Ferne schweifen?

Wunderschöne Wandertouren direkt vor unserer Haustür

Text und Foto: ACB

Das Münsterland hat einiges zu bieten: Wunderschöne Landschaften, beeindruckende Schlösser und Burgen und erholsame Wanderwege, auf denen man sowohl den Körper auslasten als auch die Seele baumeln lassen kann. Mechthild Eckholt, passionierte Wanderin und seit Sommer vergangenen Jahres Leiterin der Wandergruppe des SVH, hat uns drei besonders schöne Touren empfohlen, die auch ungeübte Wanderer problemlos

absolvieren können, und die schnell von Herbern aus erreichbar sind. Ein weiterer Vorteil des Münsterlandes: Wenig Steigungen. „Aber auch ohne Auto kann man tolle Wege entdecken, z.B. rund ums Schloss Westerwinkel“, berichtet Eckholt.

„Burgenpatt“: Unterwegs in Lüdinghausen

Dauer: ca. 2:30 h, Strecke: 9,79 km

Gleich zwei der schönsten Burgen im Münsterland erwarten die Wanderer beim „Burgenpatt“ in Lüdinghausen. Startpunkt ist die Burg Lüdinghausen, eine Burg aus der Renaissance, erstmals 1271 erwähnt. Durch den rund um die Burg angelegten Park geht der Weg in Richtung Klutensee, wo sich zahlreiche Wasservögel beobachten lassen. Highlight zum Schluss ist die Wasserburg Vischering, Wahrzeichen Lüdinghausens mit Museum und Café. Diese Wandertour kann ausdrücklich wesentlich länger als die zwei-

einhalb veranschlagten Stunden dauern, wenn die Burgen und das Naturparkhaus am Klutensee auch von Innen erkundet werden. Einfach den QR-Code scannen und den Burgenpatt entdecken!



Burgenpatt
über Komoot

"Mutter Stuff": Rund um Schloss Cappenberg

Dauer: ca. 2:45 h, Strecke: 11 km

Am malerischen Schloss Cappenberg startet diese Wandertour durch das Kohuesholz und einen Teil des Naturschutzgebietes „Wälder bei Cappenberg“. Die Tour überquert sowohl den Gerlingbach als auch die Funne, vorbei an kleinen Gehöften und Weiden mit freundlichen schottischen Hochlandrindern. Durch den Wald und ein Stück über den Jakobsweg geht es zurück zum Schloss. Hier wartet von Freitag bis Sonntag das Café „Alte Kegelbahn“ auf hungrige Wanderer und wechselnde Ausstellungen im Schloss auf Kulturinteressierte.



Mutter Stuff
über Kreis Unna



Hohe Ward
über Komoot

"Hohe Ward": Blick auf den Hiltruper See

Dauer: ca. 1:54 h, Strecke: 7,51 km

Rund um den Hiltruper See und das Naturschutzgebiet Hohe Ward gibt es zahlreiche Wanderwege in unterschiedlichen Längen und Schwierigkeitsgraden. Exemplarisch finden Sie unter dem QR-Code einen kürzeren Weg mit dafür umso schöneren Aussichten auf den Hiltruper See. Sowohl der See selbst als auch die malerische Heidelandschaft drum herum sind nicht nur bei schönem Wetter ein Erlebnis. Ein besonderes Highlight auf dem Weg ist der Wald-Klima-Lehrpfad, ein drei Kilometer langer Rundweg, auf dem Lehrtafeln, Modelle und eine ergänzende App das Ökosystem Wald und die Zusammenhänge zwischen Wald und Klima erlebbar machen. Die App lässt sich unter www.fit-fuer-den-klimawandel.de herunterladen.

vb-ascheberg-herbern.de

Eine gute Idee ist, auch mal zu sagen, dass etwas keine gute Idee ist.

Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Gemeinnützige Finanzberatung heißt: erst zuhören und dann beraten. Und das machen wir transparent und ehrlich, denn für uns sind Kunden keine anonymen Nummern, sondern Menschen, denen wir auch in 20 Jahren noch in den Augen schauen wollen.

Volksbank Ascheberg-Herbern eG



Egon Zimmermann

Der Chronist Herberns

TEXT UND FOTO OBEN: ACB. FOTO RECHTS: MS

Ein altes Foto wird gesucht? Jemand braucht Informationen über die Zeit in Herbern Anfang des letzten Jahrhunderts? Oder interessiert sich für die Kirchengeschichte des Dorfes? „Fragen Sie mal Egon Zimmermann!“ Der pensionierte Geschichtslehrer, Buchautor und Vorsitzende des Heimatvereins ist eine Koryphäe des Wissens rund ums Dorf. Mit der Hauptversammlung des Heimatvereins Ende März dieses Jahres endet seine Amtszeit, nicht aber sein unermüdlicher Einsatz für die Erhaltung der Geschichte Herberns.

Seit 55 Jahren sind Egon und Mechthild Zimmermann verheiratet, und mindestens ebenso lange tief verwurzelt in Gegenwart und Geschichte Herberns.

Geboren wurde der heute 79-jährige Egon Zimmermann im Krankenhaus in Herbern, dem Wohnort der Großeltern mütterlicherseits, obwohl Familie Zimmermann eigentlich in Krefeld wohnte. Nach dem Abitur kehrte Egon zurück, ließ sich nieder, wurde Lehrer an der Fürstenhof-Hauptschule in Werne und gründete mit Frau Mechthild eine Familie.

Zunächst war Zimmermann Mitglied, nach der Übernahme des Vorsitzes im März 2019 hauptverantwortlich für den Heimatverein. Zu seinen Aufgaben gehört die Koordination der einzelnen Teams im Verein, wie jenen, die für den Heimatgarten sorgen, für die Wege, Bänke oder Notfallschilder sowie das Heimathaus und alle dort stattfindenden Ausstellungen verantwortlich sind und das Team, das den Boule-Platz begleitet. „Die Teams arbeiten weitestgehend autonom und müssen dennoch zusammen funktionieren“, erklärt Zimmermann. Das Knüpfen und Pflegen von Kontakten gehört genauso dazu wie das Begleiten und Leiten von Projekten.

Während seiner Zeit als Vorsitzender des Heimatvereins führt Zimmermann akribisch Tagebuch. Alles, was er für den Verein tat, ist hier festgehalten, Projekte, Telefonate, Tätigkeiten. Diese Niederschriften wird Zimmermann seinem Nachfolger zur Verfügung stellen

– eine bessere Vorbereitung ist kaum vorstellbar.

Seine Liebe zur Geschichte weckte ausgerechnet ein Spaziergang mit seinen Großeltern über den Herberner Friedhof, bei dem sein Opa von einem Mord erzählte.

„Meine Recherche führte zu meinem Buch ‚Das sündige Dorf Herbern‘, das verschiedene Kriminalfälle in Herbern behandelt,“ erzählt Zimmermann. Sein literarisches Vermächtnis umfasst neben den Kriminalfällen die Chronik des Herberner Krankenhauses, zahlreiche Anekdoten und Geschichten aus seiner Kindheit und dem Dorf und vieles mehr: „Schreiben ist mein Herzensprojekt, für das ich bald viel mehr Zeit habe.“ Interessierte können seine Geschichten auf seiner Homepage unter www.egonzimmermann.de nachlesen.

Am 27. Juni feiert der Heimatverein sein 75-jähriges Jubiläum mit Konzerten der „Plattköpfe“ um 19 Uhr in der Aula und am 28. Juni um 11 Uhr vorm Jochen-Klepper-Haus.



Das Spiel der Könige ist, neben der Geschichtsforschung, liebster Zeitvertreib von Egon Zimmermann.

Röwekamp

Handwerk mit Herz



Unsere leckeren Brötchen,
Kuchen und Torten
können Sie in unseren
gemütlichen Cafés genießen!

Immer gut: Kaffeespezialitäten,
Pralinen und gesunde Pausensnacks



Wir haben
auch **Sonntagmorgen**
für Sie geöffnet!

Alle Öffnungszeiten unter:
www.bäckerei-roewekamp.de



50 Jahre Aufstieg Landesliga:

Es darf gefeiert werden

TEXT: DOMINIK REHER, FOTO: PRIVAT

Das in Herbern gern und viel gefeiert wird, ist kein Geheimnis. 1976 gab es dafür einen ganz besonderen Grund: Den Aufstieg der 1. Mannschaft des SV Herbern in die Landesliga! Die Landesliga war zu dieser Zeit nach der 1. und 2. Bundesliga sowie der Verbandsliga Westfalen die vierthöchste Spielklasse. Am vorletzten Heimspieltag (17. Mai) der aktuellen 1. Mannschaft wird das 50-jährige Jubiläum dieses grandiosen Erfolges mit viel Stolz und Nostalgie gefeiert.

Begeben wir uns auf eine kleine Fußball-Zeitreise: 1976 war Deutschland nach der Heim-WM amtierender Weltmeister und verlor durch den „Panenka-Elfer“ das Finale der Europameisterschaft gegen die Tschechoslowakei. Deutscher Meister wurde Borussia Mönchengladbach vor dem Hamburger SV und der FC Bayern München feierte seinen dritten Erfolg in Folge im Pokal der Landesmeister.

Aber auch der SV Herbern schrieb zu dieser Zeit Sportgeschichte. Die blau-gelben Fußballer um Trainer Klaus Herfurth und Fußball-Obmann Walter Strunk schafften den ersten Aufstieg des Vereins in die Landesliga! Wie so oft im Fußball, bedarf es erst einer Enttäuschung um danach gestärkt daraus

hervorzugehen und danach den Erfolg um so mehr genießen zu können. So war es auch beim SV Herbern. Nachdem sie im Vorjahr am letzten Spieltag im direkten Duell gegen Westtünnen knapp scheiterten, blieb die Mannschaft zusammen und belohnte sich nach einer herausragenden Saison 1975/76 mit dem Aufstieg.

Der Großteil der Mannschaft stammte direkt aus Herbern und durchlief schon die Jugendmannschaften des Vereins gemeinsam. Dazu gesellten sich ein paar Spieler aus der Umgebung und so war das Team tief in Herbern verwurzelt. Der Zusammenhalt in der Mannschaft und auch die Unterstützung im Dorf waren sehr ausgeprägt. Es war nicht ungewöhnlich, dass die Spiele von bis zu 500 Zuschauern besucht wurden und auch die Presse verfolgte und berichtete über jedes Spiel ausführlich.

Viele Spieler aus dieser Zeit prägten den SVH auch in der Folgezeit in unterschiedlichster Form in den verschiedenen Abteilungen des Vereins. Als aktive Sportler, als Trainer, als Funktionär oder durch die so wichtige ehrenamtliche Arbeit im Verein.

Der Erfolg von damals ist ein schöner Anlass um dieser Generation Danke zu sagen und gemeinsam in Erinnerungen



Die 1. Mannschaft des SV Herbern in der Aufstiegssaison 1975/76:

Fußballobmann Walter Strunk, Bernd Krampe, Hermann Frigge, Herbert Börste, Willi von der Halben, Franz Christ, Günter Büscher, Josef Reher, Paul Machate, Alfons Reckers, Trainer Klaus Herfurth, Assistent Raimund Wesseling (oben v.l.n.r.), Alfons Sennekamp, Lutz Bomholt, Franz-Josef Storksberger, Wolfgang Neumann, Bernd Haverkamp, Bernd Vieth, Friedrich Eilers (unten v.l.n.r.)

zu schwelgen. Deshalb haben wir unser Heimspiel am 17. Mai 2026 gegen Vorwärts Ahlen zum Jubiläumsspieltag ernannt. Die Spieler von damals treffen sich schon mittags im Sportheim am Rasenplatz zum gemeinsamen Brunch.

Die Zeit bis zum Anstoß steht ganz im Zeichen des Aufstieges 1976. Hierfür ist eine lockere Veranstaltung geplant und alle können sich auf Berichte, Fotos und sogar ein Video aus dieser Zeit freuen. Auch alle Zeitzeugen und Interessierten sind herzlich eingeladen, an diesem besonderen Tag frühzeitig den Weg zur Werner Straße anzutreten, um einen Blick in die Vereinshistorie zu werfen. Kurz vor dem Anstoß werden die „Helden von damals“ dann auf dem Platz geehrt. Entsprechend hoffen wir auf eine große Kulisse!



Stolze Lokalpresse: Die Redaktionen begleiteten den Aufstieg des SV Herbern mit Feuereifer.



Die Damen und Herren des Gospelchors singen mit Inbrunst, und die Akustik der Auferstehungskirche macht das Ganze zu einem Gänsehauterlebnis.

Mit Herz und Stimme

Der Gospelchor „Sound of Joy“

Text + Fotos: ACB

Dutzende Stimmen in perfekter Harmonie - so klingt es zumindest für den laienhaften Zuhörer. Magdalena Baab aber hört in ihrem Gospelchor „Sound of Joy“ selbst kleinste Dissonanzen - und holt mit kleinen Korrekturen das Beste aus den Sänger:innen heraus.

Chorleiterin Baab kommt unüberhörbar aus dem Schwabenland und ist studierte Kirchenmusikerin, Schwerpunkt Orgel und Klavier, aber auch Chorleitung. „Und das ist genau mein Ding,“ erklärt Baab. 54 Mitglieder zählt der Gospelchor

momentan, Tendenz weiter stark steigend. „Als Magdalena den Chor 2022 übernahm, waren wir 18 Mitglieder“, erzählt Mitglied Birgit Neuhaus. „Sie hat uns mit ihrer Art so begeistert, dass wir in unserem Umfeld viel Werbung für den Gospelchor gemacht haben.“

Die 54 Chor-Mitglieder nehmen nicht nur zahlreich an den immer dienstags stattfindenden Übungsstunden in der evangelischen Auferstehungskirche an der Ostlandstraße in Herbern teil, sondern auch an den Workshops, die regelmäßig von Magdalena Baab und Mitmu-

Persönlich. Nah. Kompetent.

SCHMIDT

Energiehandel GmbH

www.heizael-schmidt.de

siker:innen auf die Beine gestellt werden.

Immer ein Wochenende lang werden dabei sowohl Gospelstücke als auch Lieder aus der gegenwärtigen Musik einstudiert.

„Beim Singen steht immer der Spaß im Vordergrund“, erzählt Magdalena Baab, „der gute Klang kommt dann von fast ganz alleine.“ Birgit Neuhaus pflichtet ihr bei: „Unsere Workshops und Proben sind wie Yoga, entspannend und aufmunternd.“

Einmal im Jahr findet ein großes Konzert in der Kirche St. Benedikt in Herbern statt, dazu kommen Auftritte bei den Gottesdiensten oder beim lebendigen Adventskalender.

Neue Sänger:innen sind immer willkommen, dienstags ab 19:30 die Auferstehungskirche zum Klingen zu bringen. Infos gibt es bei Magdalena Baab unter Tel. 0177/4053709.



Mit vollem Körpereinsatz für den guten Klang:
Chorleiterin Magdalena Baab.



Merschstraße 62
59387 Ascheberg-Herbern
info@heizael-schmidt.de

Tennisabteilung:

Erfolgreiche Versammlung

Am 5. März fand die diesjährige Abteilungsversammlung der Tennisabteilung des SV Herbern im Tennisheim statt. Rund 30 Mitglieder waren der Einladung gefolgt. Eine erfreulich hohe Beteiligung, für die sich der bisherige erste Vorsitzende Gerd Stratmann zu Beginn der Versammlung bedankte.

Text + Fotos: Tennisabteilung

Nach der Begrüßung führte Stratmann durch die Tagesordnung und übergab zunächst das Wort an Jürgen Steffen, der über aktuelle Themen und Entwicklungen im Hauptverein berichtete.

Im Anschluss folgten die Berichte aus der Tennisabteilung. Jugendwartin Melanie Klaws blickte dabei auf die vergangene Saison zurück und gab zugleich einen Ausblick auf das kommende Tennisjahr. Besonders erfreulich ist die positive Entwicklung im Jugendbereich. Der Anteil der Kinder und Jugendlichen ist gestiegen. Für die kommende Saison konnten gleich mehrere Jugendmannschaften gemeldet werden.

Zur finanziellen Sicht stellte Schatzmeisterin Isabell Cordesmeier den Kassenbericht vor, der von den Kassenprüfern geprüft und bestätigt wurde.

Mehrere Neuwahlen standen ebenfalls auf der Tagesordnung: Isabell Cordesmeier stellte ihr Amt als Kassiererin zur Verfügung, als Nachfolgerin wurde Leonie Vieth vorgeschlagen und einstimmig gewählt. Auch an der Spitze der Tennisabteilung gab es einen Wechsel: Der langjährige erste Vorsitzende

Gerd Stratmann stellte sein Amt zur Verfügung. Als neuer erster Vorsitzender wurde Alex Koch vorgeschlagen, der sich für das Amt beworben hat und von der Versammlung einstimmig gewählt wurde.



Rainer Steffen, Isabell Cordesmeier und Gerd Stratmann wurden verabschiedet.

Mit dem Wechsel im Vorstand endet zugleich eine lange Phase engagierter Vorstandsarbeit von Gerd Stratmann und Rainer Steffen. Rainer Steffen legt sein Amt als Sportwart ebenfalls nieder. Beide haben sich über viele Jahre hinweg mit großem Einsatz für die

Tennisabteilung eingesetzt, waren stets am Ball und haben sich immer darum bemüht, die richtigen Entscheidungen für den Verein und seine Mitglieder zu treffen. Besonders Rainer Steffen war dabei durch seine ständige und tatkräftige Präsenz auf der Anlage sowie seine große Bereitschaft eine verlässliche Stütze für die Tennisabteilung. Im Vorstand verbleiben Jugendwartin Melanie Klaws sowie Steffi Schürkmann im Bereich Beitragswesen.

Ein lobenswerter Dank ging an Wilfried Hohenhövel und Angelika Eul, die über viele Jahre hinweg zuverlässig die Bewirtung sowie die Betreuung des Vereinsheims übernommen haben. Für Buchungen und Reservierungen des Tennis-Vereinsheims ist jetzt Steffi



Leonie Vieth, Alex Koch, Melanie Klaws, Steffi Schürkmann übernehmen das Ruder.

Schürkmann Ansprechpartnerin. Mit vielen Ideen für die kommende Saison endete die Abteilungsversammlung.

WIR DENKEN PHYSIOTHERAPIE **NEU.**

— Erfahrung bewahren - Zukunft gestalten —

Physiotherapeut (m/w/d)

Vollzeit, Teilzeit oder flexibel – wir passen uns an.

- Komplette digitale Praxis
- iPads für alle Therapeuten
- KI-gestützte Dokumentation
- Eins der ersten Teams in NRW mit „KI-Führerschein“

Praxis für Physiotherapie

Petar Jakovljević - Herbern

Seit über 30 Jahren in Herbern

26 Neues Interdisziplinäres

27 Gesundheitszentrum

Wir definieren Therapie neu - und du bist das Fundament

- Attraktives Vergütungspaket
- 100% für Fach-Fortbildungen
- Unbefristete Festanstellung
- Entlastung durch Rezeption



informieren & bewerben

Jürgen Steffen:

Große Pläne am Siepen

TEXT + FOTO: ACB

Der SV Herbern plant für die Zukunft: Der Kauf des Teils der Sportstätte am Siepen, der noch im Privatbesitz war, ist der erste Schritt hin zum Großprojekt „Sportpark“. Losgetreten durch eine Analyse der Sportanlagen in Ascheberg durch die Gemeinde, wurde die Erweiterung des Platzes am Siepen und Schließung des Platzes an der Werner Straße empfohlen. Wie geht es jetzt weiter?

Planen, planen, planen: „Wenn wir an die Gemeinde herantreten, muss alles stehen“, bekräftigt Jürgen Steffen. Gemeinsam mit einem Team aus 16 Mitgliedern des Vereins hat Steffen bereits mehrere Sportstätten be- sichtigt, um sich inspirieren zu lassen, unter anderem in Münster-Handorf, Billerbeck und Versmold-Peckeloh. „Letztere sind ähnlich aufgestellt wie wir, 3.000 Einwohner, ländlich“, erzählt Steffen, „und ein Platz, wie wir ihn auch gerne hätten.“

Nicht nur die eigene Inspiration fließt in die Planung mit ein, sondern auch eine Beratung durch Experten des Landessportbundes. Diese bereiten den SVH auch auf die Zukunft vor: „Mit Überflutungen durch Starkregen rechnen wir an diesem Standort nicht, dafür umso mehr mit Hitze. Um die Plätze im Sommer mit Wasser kühlen zu können, würde sich zum Beispiel die Installation einer Zisterne lohnen.“

Auf der momentan hauptsächlich von Kaninchen und Maulwürfen bevöl- kerten Wiese neben dem Kunstrasen- platz sollen ein weiterer, ca. 107 Meter

langer Platz und ein kleinerer Platz, fürs Training und Meisterschaftsspiele der Jugend entstehen. „Beide eben- falls mit Kunstrasen, da haben die Kaninchen keine Chance mehr.“

Zwischen beiden Plätzen könnte ein Gebäude mit neuen Kabinen, einem Raum für Zusammenkünfte oder sogar einem Fitnessstudio gebaut werden. Im alten Gebäude würden die Kabinen für die Mädchen- und Damen- mannschaften untergebracht.

„Noch ist nichts entschieden“, betont Jürgen Steffen, „aber je konkreter wir wissen, was wir brauchen, desto einfacher wird es, durch Unterstüt- zung der Gemeinde, Sponsoren und etwaige Sportförderungen unseren Traum wahr zu machen.“



Noch kann Carlo am Siepen ungestört Kaninchen aufspüren und sich die Sonne auf den Pelz scheinen lassen. Herrchen Jürgen Steffen plant hier die Zukunft des SVH.



**von der
Halben**



Regenerative-Systeme



Heizungstechnik



Trinkwassertechnik



Badkonzepte



+49 (0) 2599 640



info@rvdh-gmbh.de



von der Halben Heizung u. Sanitär GmbH
Ondrup-Ondruper Straße 4 | 59387 Ascheberg-Herbern

Reifenhaus Wesselmann GmbH & Co. KG | Ondrup-Nordicker-Str. 7 | 59387 Ascheberg-Herbern | Tel. 02599/2557



24 h-Pannenservice für LKW:
0174/989 77 12

SICHER UNTERWEGS MIT IHREM

**Reifenhaus
WESSELMANN**



www.reifenhaus-wesselmann.de

Auto KLAVES

